

Geo. F. Borst,

Deutsche Apotheke.

Recepte werden nach Vorrichtung gesetzigt. — Chemikalien, Arzneien, Parfümerie-Waren, Farben, Cigarren, und alle in's Apothekergeschäft einfallende Artikel, zu den billigsten Preisen.

440 Süd Meridian Straße.

Indianapolis, Ind., 17. Juli 1883.

Lokales.

Civilstandsregister.

Geburten. (Die angeführten Namen sind die des Vaters oder der Mutter.)

William Nelson, Mädchen, 13. Juli.

John Joyce, Knabe, 14. Juli.

John H. Keade, Knabe, 14. Juli.

Calvin Davis, Knabe, 14. Juli.

Edward Burgess, Knabe, 15. Juli.

Heiraten.

Albert Pettigrew mit Harriet Bannattan.

To des fällige.

Stephen Ford, 21 Jahre, 16. Juli.

Jacobella Lupton, 50 Jahre, 14. Juli.

H. Quigley, 26 Jahre, 14. Juli.

German Spruce, 5 Jahre, 14. Juli.

Cornelia Sutler, 53 Jahre, 15. Juli.

E. Boggs, 1 Monat, 15. Juli.

Albert Haughton, 14 Jahre, 15. Juli.

M. J. Brandon, 19 Jahre, 14. Juli.

James Sulgrave wurde zum

Borrmund der Miller'schen Erben ernannt.

Rauch-Mucho's "Best Havana

Cigars."

The Crescent Spar- und Leib-

verein ließ sich incorporiren.

Herr Jacob Scholl ist Kandidat

als Mitglied des Stadtrathes, der 18.

Ward. Er ist antimonopolistisch ge-

tuunt.

Aus der an anderer Stelle be-

findlichen Anzeige ist ersichtlich, daß das

im Sommergarten des Herrn Otto

Schiffel abzuhaltenende Konzert heute

Abend stattfinden wird.

Der gestrige Sturm hat eben-

falls einer Anzahl Bäume das Leben

gefährdet und die schon defekt gewesene

White River Brücke wurde so schlimm

mitgenommen, daß die Brücke nun nur

mit Lebensgefahr passiert werden kann.

Dr. Sutherland, der bekannte

Zahnarzt, ist wieder nach Indianapolis

zurückgekehrt und seine Office befindet

sich in dem Gebäude No. 59 Nord

Illinois Straße gerade über Carter's

Ice Cream Parlors. Der zahn-

ärztliche Arbeitern bedingt und gut und

büßig bedient zu werden wünscht, spreche

bei ihm vor.

Der westliche Marktmeister ist

leineswegs damit einverstanden, daß auf

dem östlichen Marktplatz täglich Markt

gehoben werden soll, weil das ein Ein-

geben des westlichen Marktes bedeutet

würde. Er wird den Stadtrath darum

anheben, daß das Vorhaben des Markt-

meisters Ranfin verhindert werde.

"Cornelia" nennt sich eine neue

deutsche Zeitschrift, welche in Alteben,

Va. von Louis Hart herausgegeben wird.

Das Blatt erscheint zweimal monatlich

und kostet \$1 per Jahr. Die Frau und

Tochter des Herausgebers befinden sich

augenwärtig im Interesse des genannten

Blattes in unserer Stadt.

"Trade Assembly" ist die beste 5

Gent Cigarre. Mucho fertigt sie.

Squire Heidemann, der wäh-

rend der Abwesenheit des Major Grubbs

als Polizeirichter fungirt, will sich heute

Morgen darüber auf, daß man mehrere

Knaben ganz unbedeutend vergebhen

wegen im Stationsbau gefangen hält

und ordnet deren losförmige Freisprung an.

Recht so.

Am vorigen Sonntag wurden

in der Postoffizie 13 Briefe vorgefunden

die nur mit zwei Centmarken versehen

in den Schalter geworfen worden also un-

genügend frankiert waren. Wir machen

daher wiederholter darauf aufmerksam,

dass das Geheue, nach welchem die Briefe

für das Land nur noch mit zwei Cent

zu versehen sind, erst mit dem 1. Oktober

ds. Jahres in Kraft tritt.

Bei dem großen Sturme der kürz-

lich über unser Stadt hinwegzog, glaubte

der "Eisengenkönig" im nordwestlichen

Stadtteil sich am besten dadurch zu

schützen, daß er sich in eine "Eisbox" ver-

tröckte. Das wäre Alles recht schön gewe-

sen, wenn man nicht die "Eisbox" hätte

zerstören müssen, um dem König die

Freiheit wieder zu verschaffen.

Am Donnerstag Abend gelangt

im Germania-Theater "Maria Stuart"

zur Aufführung. Es ist die Benu-

fführung für Fr. v. Roselowski, welche die Titelrolle spielen wird. Wir

haben schon früher einmal bemerkt, daß

die Dame namentlich tragische Rollen

gut durchzuführen versteht, und es scheint,

dass sie selbst solche Partien mit Vorliebe

spielt. Nun in "Maria Stuart" bietet

sich der Künstlerin die beste Gelegenheit

ihr Talente zu entfalten, und wir hoffen,

dass sie auch von den übrigen Mitgliedern

der Gesellschaft gut unterstellt wird.

Doch es unsere liebigen Theaterbesucher

nicht versöhnen werden, sich wieder ein-

mal an der herrlichen Sprache unseres

großen Dichterfürsten Schiller zu weiden,

unterlegt für uns gar keinem Zweifel.

Für \$10 kaufst Du einen bessern Anzug für einen

Mann oder einen Knaben im

Arcade, No. 10 West Wash-

ingtonstraße, als

Für \$15 in irgend einem andern Geschäft der

Stadt. Spreche während des

großen Ausverkaufs im Arcade,

No. 10 West Washington

Straße, vor.

AUGUST ERBRICH,

Alleiniger Agent für

Aurora

Lager-, Export- und Flaschen-Bier!

Office und Depot:

No. 220 u. 222 Süd Delaware Straße.

CHRISTIAN KOEPFER.

CHRISTIAN WATERMAN.

Koepfer & Waterman,

(Nachfolger von Höhl & Koepfer.)

Engroshändler in Whiskies & Weinen,

No. 33 Ost Maryland Straße,

Indianapolis, Ind.

Wir erlauben uns dem Publikum mitzuteilen, daß wir in Folge des Ablebens von Christian Höhl das unter dem Namen Höhl & Koepfer gehörende Eigentum \$22,853,525 beträgt, das an demselben vorgenommenen Verbeschaffungen \$16,363,200 ausmachen und der Wert des persönlichen Eigentums auf \$13,405,785 veranschlagt wird. Dieser Bericht vergleicht mit dem des letzten Jahres, läßt eine Zunahme im Betrage von \$156,200 erkennen. Das Eigentum der Eisenbahngesellschaften ist hier jedoch nicht mit eingeholzt.

Das Hospital.

Die Contrakte für das städtische Ho-

spital werden wie folgt vergeben:

John Buchanan, für den Bau des

neuen Flügels sowie den Repar-

aturen des alten Gebäudes

\$10,470,00

Cliff u. McAninch, "Plumbing".

2,900,00

B. Hale u. Co., "Elevator".

1,750,00

Herr Cop beantragt aus diesem Ho-

spital nicht ein städtisches sondern ein

County-Hospital zu machen, und darüber

mit den County-Commissionären Rü-

sprache zu nehmen.

Ber i d e n e s .

Eine Ordinance welche bestimmt, daß

an der Virginia Ave. Kreuzung auch des

Nächsten Bahnhofs den Dienst versehen

würden angenommen.

Herr Giles Smith erbittet für Arbeiten

an der Gasleitung im Stationshause

\$283,60 bewilligt.

Ein Bevölkerungsbericht der Almen-

der Mitglieder vom Feuerwehr-

departement zu erhöhen, wurde an dem

Feuerwehrbericht verwiesen.

Der Straßenkommissär wurde beauftragt,

die Straßenbahnlinie E. zu be-

richtigen, daß sie die Legung eines

Doppelgleis am Nord Pennsylvania

notwendig sei.

Ferner wurde beschlossen, ob die Tele-

phonecompagnie zu befragen, ob sie auch

in Zukunft bei dem ungerechten Verfahren

für drei Monate im Vorraum Wiede-

rlösung erhalten werden soll.

Ein Bevölkerungsbericht der Almen-

der Mitglieder vom Feuerwehr-

departement zu erhöhen, wurde an dem

Feuerwehrbericht verwiesen.